

Kossina: Tipps für Lassie, Rex und Co

Utl.: Tipps für Hunde, den Silvestertrubel gut zu überstehen =

Wien (OTS) - Jedes Jahr leiden viele Tiere unter Silvesterlärm. Böller und Raketen sind vor allem für unsere bellenden Vierbeiner immer wieder ein Risiko. Vor allem dann, wenn Sie ohne Leine unterwegs sind und vor Schreck das Weite suchen. Umweltstadträtin Dipl. Ing. Isabella Kossina: "Auf Grund des Lärms laufen die Hunde oft davon, verirren oder verletzen sich sogar. Erschöpft werden sie aufgefunden und landen auf einer Polizeistelle, im Tierschutzheim oder im Tierspital. Daher ist es wichtig, die Tiere gerade am Silvestertag und zumindest am darauffolgenden Tag - auch da werden noch Kracher verwendet - unbedingt an der Leine zu führen."

Ein ruhiges Plätzchen in der Wohnung hilft den Vierbeinern, sich sicher zu fühlen. Die Fenster und Türen sollten geschlossen werden. Auch auf dröhnende Musik sollte man verzichten, denn sie verschärft das Unbehagen unserer vierbeinigen Hausgenossen noch mehr.

Zu guter Letzt, zwei Dinge helfen zur Ablenkung fast immer: spielen oder essen. Also, das richtige Leckerli kann bei Hund und Katz schon viel wieder gut machen. (Schluss) bfm

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:

<http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/>

Mag. Birgit Flenreiss-Mäder

Tel.: 4000/81 353, Handy: 0664/32 69 753

<mailto:fle@ggu.magwien.gv.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0029 2002-12-30/10:27

301027 Dez 02

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20021230_OTS0029